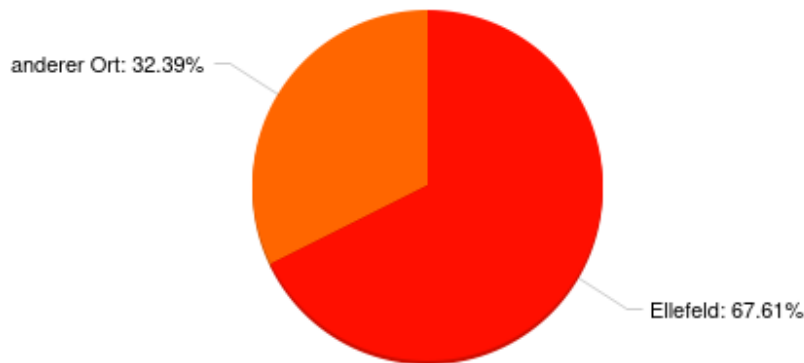


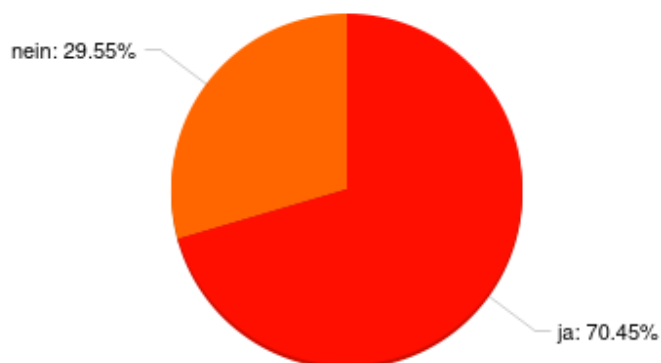
## Auswertung einer Umfrage:

Wären Sie bereit, zu Silvester auf privates Feuerwerk/Böllern zu verzichten, wenn die Gemeinde Ellefeld ein kommunales Feuerwerk von professionellen Pyrotechnikern an einem zentralen Ort veranstalten lässt?

- Zeitraum: 04.01.2023, 17.15 Uhr bis 11.01.2023, 24.00 Uhr
- Teilnehmer: 423  
davon 286 mit Ortsangabe „Ellefeld“ (67,61 %)  
davon 137 mit Ortsangabe „anderer Ort“ (32,39 %)



- Abstimmungsergebnis:  
298 Teilnehmer beantworten die o. g. Frage mit JA (70,45 %)  
125 Teilnehmer beantworten die o. g. Frage mit NEIN (29,55 %)



- 77 Teilnehmer haben Ihre Abstimmung begründet bzw. einen Kommentar oder eine Frage hinterlassen

#### Argumente von Befürwortern: (Rangfolge)

1. Umwelt- und Tierschutz
2. Angst vor Bränden und Sachbeschädigung am privaten Eigentum durch Feuerwerk
3. die Idee ist ein guter Anfang, ein komplettes Feuerwerksverbot wäre aber noch besser
4. die Idee/das Angebot eines kommunalen Feuerwerks finden wir gut und würden dann auf privates Feuerwerk verzichten
5. wir verzichten schon freiwillig, haben aber nix gegen ein kommunales Feuerwerk
6. Pyrotechnik gehört grundsätzlich in Hände von Profis / Feuerwerk sollte künftig immer kontrolliert ablaufen – der private Umgang damit wird nicht besser werden

#### Argumente von Nichtbefürwortern: (Rangfolge)

1. wir verzichten schon freiwillig und wollen auch kein kommunales Feuerwerk
2. die Finanzierung eines Feuerwerks sollte nicht (nur) in der Gemeinde liegen.
3. privates Feuerwerk ist Tradition
4. kommunales Feuerwerk ist nicht das Gleiche, wie mit der Familie und Kindern zu Hause zu feiern und zu Mitternacht gemeinsam Raketen steigen zu lassen
5. Verbote sind nicht gewollt, nicht umsetzbar und nicht kontrollierbar (*Anmerkung Gemeinde: obwohl Verbote nicht geplant und in Umfrage nicht erwähnt waren*)
6. ein Aufruf zu freiwilligem Verzicht ist eine weitere Bevormundung

#### Weitere Anregungen u. a.:

1. besser als kommunales Feuerwerk ist eine kommunale Lichter- oder Lasershow
2. Zeitumfang für Feuerwerk geringer machen und amtlich festlegen → 18.00 bis 6.00 Uhr
3. einen festen Böllerplatz im Ort festlegen
4. Man könnte – ähnlich der Aktion "Ellefelder helfen Ellefeldern" – im Herbst eine Art Spendenaktion initiieren, aus deren Erlösen dann die Gemeinde das Feuerwerk ganz oder teilweise finanziert.  
Sind dafür und eine kleine Pauschale entrichten, damit es nicht auf Gemeindegeldern geht
5. für flächendeckendes Feuerwerksverbot im Vogtland / für deutschlandweites Feuerwerksverbot als Kommune stark machen
6. Folgekosten von Müll einsammeln und entsorgen vom Bauhof kann man den Kosten "entgegenrechnen"
7. Alkoholverbot für Personen, die mit Pyrotechnik umgehen

#### Fragen der Teilnehmer: (Rangfolge)

1. Bezahlung aus Gemeindegeldern sinnvoll?
2. Ob es in einem Verbot endet?
3. Bezahlung aus Gemeindegeldern möglich?
4. Was macht man gegen die, die trotzdem privat böllern?